

NUN LASST UNS GEHN UND TRETEN


Text: Paul Gerhardt 1653

Satz: Johann Crüger


240

1/1


1



1. NUN LASST UNS GEHN UND TRE-TEN MIT SIN-GEN UND MIT BE-TEN
2. WIR GEHN DA-HIN UND WAN-DERN VON EI-NEM JAHR ZUM ANDERN,
6. ACH HÜ-TER UNS-RES LE-BENS, FÜR-WAHR, ES IST VER-GE-BENS
7. GE-LOBT SEI DEI-NE TREU-E, DIE AL-LE MOR-GEN NEU-E;



5



(1.) ZUM HERRN, DER UNSERM LE-BEN BIS HIER-HER KRAFT GE-GE-BEN.
(2.) WIR LE-BEN UND GE-DEI-HEN VOM AL-TEN BIS ZUM NEU-EN.
(6.) MIT UN-SERM TUN UND RA-CHEN, WO NICHT DEIN AU-GEN WA-CHEN.
(7.) LOB SEI DEN STAR-KEN HÄN-DEN, DIE AL-LES HERZ-LEID WEN-DEN.

